

Theater: Boeing Boeing

Altes in neuen Kleidern

Von Lona Chernel

■ Nach Ende des Stücks gibt es noch einmal die markantesten Momente im Schnelldurchlauf: Das ist eine der brillanten Regieideen in Marcus Strahls Inszenierung von "Boeing Boeing". Sie kennen Marc Camoletti's Spiel um einen leichtfertigen Womanizer? Schon möglich, aber was Sie jetzt im Theater Center Forum zu sehen bekommen, kannten Sie sicherlich noch nicht, denn es ist die österreichische Erstaufführung einer frechen, rasanten Neufassung, erstellt vom mehrfach preisgekrönten deutschen Schauspieler Michael Kessler.

Kein Stein blieb da auf dem anderen: Aus der naiven Wirtschaftlerin wurde die esoteriksüchtige Mutter (Ulli Fessl) des Hallodris (Thomas Koziol), aus dem schüchternen Freund ein lächerlicher Tolpatsch (Silvio Szücs) und aus den lebenslustigen Stewardessen eine liebende (Leila Strahl) und zwei aggressive (Natascha Shalaby, Lila Nil-Gürmen). In einem reizvollen Bühnenbild von Erwin Bail tummelt sich das souveräne Darstellersextett und bietet eine fulminante Leistung.

■ Theater

Boeing Boeing

Von Marc Camoletti

Theater Center Forum

Tel.: 01/310 46 46

Wh. bis 31. Dezember